

Biotopname Großseggen-Ried etwa 450 m nördlich von Markow		X		TK10 0408 - 331 Anschluß in TK		Biotop-Nr. 4004	
Standort /Geologie Kleingewässer in Grundmoränenhochfläche östl. des Augrabens							
Naturraum 320		Kuppiges Tollensegebiet mit Werder		Luftbild-Nr. 78			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Demmin		Gemeinde / Stadt Ivenack		Größe in ha 0			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 12825				min. Breite in m			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil		max. Breite in m			
		NLP NSG ND		FND LSG GLB			
		NP BR FnB		FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat			
Hauptcod. Code V G B		Nebencode		Überlagerungscode U G S			
% 100							
Vegetationseinheiten Rispenseggen-Ried							
Habitat + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten In einem relativ flachen Kleingewässer in der Randzone der Grundmoränenhochfläche östlich der Augrabenniederung und etwa 0,7 km nordwestlich von Markow hat sich ein Rispenseggen-Ried entwickelt. Zwischen den Seggen-Bulten war zum Kartierungszeitpunkt noch etwas Restwasser vorhanden. Neben der dominanten Carex paniculata kommen auch Carex acutiformis, Typha latifolia und auffallend große Exemplare von Lythrum salicaria vor. Am Böschungsrand wächst eine Brennessel-Quecken-Flur. Gehölze fehlen.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora)				vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten				historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand				aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft				Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops				Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops				landschaftsprägender Charakter			
X typische Zonierung von Biotoptypen		X		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum							
Gefährdung Nährstoffeintrag vom umgebenden Acker							
keine Gefährdung							
Empfehlung							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.											
				0 4 0 8 - 3 3 1 - 4 0 0 4															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
g Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				k feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
												g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität		k g	
k g		k g	
	intensiv		Fischerei
	extensiv		Angeln
	aufgelassen		Erholung
g	keine Nutzung		Kleingartenbau
			Erwerbsgartenbau
			Ferienhäuser
			Bodenentnahme
			Verkehr
			Ver- / Entsorgungsanlage
			sonstige Nutzung:

Umgebung		k g	
k g		k g	
g	Acker / Gartenbau		Fließgewässer
	Ackerbrache		Stillgewässer
	Grünland, intensiv		Trockenbiotop
	Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten
	Laub- / Mischwald		Weg
	Nadelwald		Straße, Parkplatz
	Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage
	Gehölz		Gewerbe / Industrie
	Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage
	Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung
	Graben		Spülfeld / Halde
			Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Carex paniculata			

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Carex acutiformis	Deschampsia cespitosa	Elytrigia repens	Galium aparine
Galium palustre	Lemna minor	Lythrum salicaria	Phalaris arundinacea
Polygonum amphibium	Typha latifolia	Urtica dioica	

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Cirsium arvense			

Angaben zur Fauna			
-------------------	--	--	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 15.10.2002
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Planiver-Voigtländer	Foto: 2 Folgeseiten: 0